



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra



Bundesamt für Strassen ASTRA  
Office fédéral des routes OFROU  
Ufficio federale delle strade USTRA

Medienmitteilung

## **Auf dem Weg in ein neues Verkehrssystem: Schweizer Forum Elektromobilität ins Leben gerufen**

**Mobilitätsakademie, Bern, 12. Mai 2009. Die Mobilitätsakademie hat mit Unterstützung des Bundesamts für Strassen (ASTRA) und des Touring Club Schweiz (TCS) das Schweizer Forum Elektromobilität ins Leben gerufen. Anfang 2010 wird das Forum - unter der Schirmherrschaft von Bundesrat Moritz Leuenberger - erstmals seine Tore öffnen, um die Herausforderungen, die sich für den gesamten Verkehrssektor vor dem Hintergrund der Elektrifizierung des motorisierten Individualverkehrs ergeben, zu erörtern.**

Die individuelle Elektromobilität von morgen wird Verkehr und Wirtschaft deutlich verändern. Mit den voll- und teilelektrischen Autos der unmittelbaren Zukunft werden neue Infrastrukturen notwendig, verändern sich traditionelle Mobilitätsbedürfnisse und ergeben sich innovative Geschäftsmodelle. Welche Rollen übernehmen dabei die etablierten Akteure im Verkehrssektor und welche Chancen bieten sich Neueinsteigern auf dem elektrifizierten Strassenverkehrsmarkt von morgen? Diese und andere Fragen wird das Forum Elektromobilität mit den Schweizer Entscheidungsträgern aus Forschung, Politik und Wirtschaft in den kommenden Jahren diskutieren.

Im Einzelnen soll das Forum künftig:

1. ein Signal entschlossenen Handelns seitens der Politik, Wirtschaft und Forschung in Sachen Elektromobilität geben,
2. die Diskussion um politische Handlungsempfehlungen und neue Geschäftsmodelle im Bereich der Elektromobilität auf eine solide Basis stellen,
3. die Beiträge von Politik, Industrie und Forschung zur Förderung der Elektromobilität unterstützen.

Zur Vorbereitung des 1. Schweizer Forums Elektromobilität Anfang 2010 wird die Mobilitätsakademie in den kommenden Monaten gemeinsam mit den weiteren Partnern ein attraktives Programm entwickeln, welches Medien und Fachöffentlichkeit gleichermaßen begeistern soll.

Rudolf Dieterle, Direktor des ASTRA: "Fahrzeuge mit Elektroantrieb bieten ein grosses Potential zur Verringerung der Abhängigkeit von fossilen Treibstoffen und den damit verbundenen verkehrsbedingten CO<sub>2</sub>-Emissionen. Darüber hinaus ergeben sich für die Schweizer Verkehrsakteure eine Vielzahl von Chancen, den motorisierten Individualverkehr nachhaltiger zu gestalten. Auf dem Forum möchten wir gemeinsam mit den massgeblichen Vertretern des Verkehrssektors die künftigen Handlungsoptionen der öffentlichen Hand (Bund, Kantone, Gemeinden) und der Wirtschaft diskutieren.

„Wir bieten ein offenes Forum, das interdisziplinär und über Verbandsgrenzen hinweg Elektromobilität gestalten möchte. Die massgeblichen Organisationen aus dem Verkehrs- und Energiesektor sind eingeladen mit ihrem Engagement das Forum zu einer einflussreichen Instanz werden zu lassen“, sagt Jörg Beckmann, Geschäftsleiter der Mobilitätsakademie.

Der TCS unterstützt das Schweizer Forum Elektromobilität vor dem Hintergrund der gegenwärtigen Trends im Automobilsektor. Dazu Rudolf Zumbühl, Direktor Kommunikation, Politik und Wirtschaft des TCS: "Wir wollen im Rahmen des Forums sowohl neue Handlungsstrategien diskutieren als auch den Grundstein für innovative Geschäftsmodelle legen, welche den künftigen Nutzern von Elektroautos eine noch bessere Mobilität auf der Strasse garantieren.“

### **Medienkontakt:**

**Dr. Jörg Beckmann, Geschäftsleiter Mobilitätsakademie, Tel.: 079 619 79 80**  
**E-Mail: [jbeckmann@tcs.ch](mailto:jbeckmann@tcs.ch), [www.mobilityacademy.ch](http://www.mobilityacademy.ch)**